

Die stillen Stars im Rampenlicht

Der Kreissportverband würdigt sehr persönlich verdiente Ehrenamtler

Heide (spi) „Ehre, wem Ehre gebührt“ – das ist ein Motto des Kreisportverbandes, dessen Vorsitzender Hans-Jürgen von Hemm in den Sportvereinen ehrenamtlich tätige Menschen auszeichnete.

„Sie haben sich mit Fleiß, Engagement, Zeit und Energie in den vergangenen Jahrzehnten für den Sport verdient gemacht“, sagte von Hemm. Für den KSV-Vorsitzenden ist es ein Bedürfnis, die Ehrung nicht nur in zehn Sekunden mit einer Urkunde und Verdienstnadel zum Dank auszusprechen. Für jeden zu Ehrenden hatte er eine

Laudatio ausgearbeitet. „Heute wollen wir einen kleinen Teil von fast 4500 stillen Stars auszeichnen“, sagte von Hemm und war erfreut, auch Kreispräsident Hans-Harald Böttger begrüßen zu können. „Der Kreis profitiert vom Ehrenamt“, sagte Böttger und „es bewegt nicht nur die Dithmarscher, sondern stößt Entwicklungen an, sorgt für eine lebendige Gemeinschaft und fördert Talente“.

Das hat Wiebke Bressau über 30 Jahre lang gemacht. Beim MTV St. Michaelisdonn ist sie Jugendwartin der Tischtennispartei. Gerald Flemming, ebenfalls aus St. Michel, ist seit

35 Jahren Sparten- und Übungsleiter der Volleyballer.

Sabine Gehrken ist eine vielseitige Frau, „das Herz des MTV Burg“, wie von Hemm sagte. 20 Jahre setzt sie sich unter anderem für die Leichtathletik ein. Klaus Kästner vom Sportbootclub Neufeld betreut mit sehr viel Engagement die Jugend- und Segelgruppe im Verein. Wiebke Schiffler war zehn Jahre Vorsitzende des Kreisleichtathletik-Verbandes.

Annelene Spill vom MTV St. Michaelisdonn leitet seit 25 Jahren den Lauffreizeit und organisiert den Frühlingslauf als Auftaktveranstaltung des Dith-

marschen Cups. Jan Tiedjens ist seit rund 25 Jahren Spartenleiter der St. Micheler Leichtathletik. Um den Kreisleichtathletik-Verband hat sich Tiedjens in über 20 Jahren als Jugendwart, 2. Vorsitzender und Sportwart auch verdient gemacht.

Seit über 40 Jahren ist Sabine Ahrens vom Kinderturnen bis zum Seniorenbereich für den ABC Wesseln tätig. Begonnen hatte sie ihr sportliches Engagement in Tellingstedt, genauso wie Ehemann Dieter. Ihn bezeichnete von Hemm als Fachmann im Turnbereich mit über 50-jähriger Erfahrung. Auch er: Ehre, wem Ehre gebührt.



Verdiente Sportler: (von links) Klaus Kästner, Kreispräsident Hans-Harald Böttger, Gerald Grimmer vom KSV-Vorstand, Annelene Spill, Wiebke Schiffler, Jan Tiedjens, Sabine Gehrken, Sabine und Dieter Ahrens sowie Wiebke Bressau.